



TELEFON: 07268/8155
TELEFAX: 07268/8155-110
e-mail: gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at
Homepage: www.st-nikola.at
015-2/2024 pr/Ai

Zugestellt durch Post.at

Amtliche
Mitteilung!

St. Nikola

Donau

Gemeindemitteilung

Folge 2/2024, 53. Jahrgang

klein,
fein,
ein-
fach
sein



*Geschätzte
Gemeindebürgerinnen,*

*geschätzte
Gemeindebürger,*

*liebe Jugend
unserer
Heimatgemeinde!*

Seite, Inhalt:

- 2 Infos zur Stellung und zum Zivildienst
- 3 Stellenausschreibung AußendienstmitarbeiterIn
- 4,5 Informationen zur Europawahl am 9.6.24
- 6 RK und SHV - Demenzberatung
- 7 Alteisensammlung und Umweltsäuberung
- 8 Landesmusikschule Konzertmatinee;
Bezirksmusikfest Rechberg
- 9 Hochbeet für den Kindergarten; Poolbefüllung;
Schäden im Verlauf von Bächen
- 10 Familienfasttag
- 11 Osterfrühstück im Pfarrhof
- 12 Liebstattsonntag
- 13-15 Baustellen
- 16 Caritas OÖ; KEM Bezirk Perg Vortragsabend
- 17 Terminkalender; Geburtstage; freie Wohnungen
- 18 Bauverhandlungstermin;
Hundeschule Perg - Sachkundenachweis;
Sprechtag Patientin- und Pflegevertretung
- 19 Neue Gefahren für unsere Bienen
- 20 Geburtstagskonzert Waldhausen;
Ikuna Naturerlebnispark
- 21 Pfarre St. Nikola - grüner Tisch
- 22 Pfarre St. Nikola - Einladung zum Marienkonzert
- 23 Einladung Feuerwehr Frühschoppen
- 24 Einladung Maibaumsetzen in Struden und Sarming-
stein; Einladung FF Florianimesse mit Pfarrkaffee

Ich darf die Bitte an Sie/dich richten, etwas Zeit zum Lesen der 2. Gemeindemitteilung dieses Jahres aufzuwenden.

In der Gemeinderatssitzung am 9. April 2024 wurde der Rechnungsabschluss des Jahres 2023 beschlossen. Mit entsprechender Unterstützung des Landes OÖ als Härteausgleichsgemeinde, sparsamer Gebarung und einer Sonderzahlung des Landes konnte mit ca. 2,06 Millionen Euro ausgeglichen bilanziert werden. Am 14. März 2024 waren die Eltern der Volksschul- und Kindergartenkinder, die Lehrerinnen der Volksschule sowie Gemeinderatsmitglieder zu einem Informationsabend eingeladen. Der Bestand der Volksschule ist auf Basis der vorliegenden Informationen jedenfalls für das nächste Schuljahr gesichert. Seitens der Gemeinde setzen wir uns natürlich für den Erhalt unserer Schule ein. Im Mittelpunkt unseres Handelns muss das Wohl der Kinder sein, das heißt für mich persönlich, dass ein qualitativ guter Unterricht möglich ist. Ohne einen gewissen Anteil von Asylwerberkindern ist eine 2-klassige Volksschule nicht realistisch. Danke an die Lehrkräfte für ihr Engagement, aber auch den freiwilligen Unterstützerinnen für ihren Einsatz in der Volksschule.

Die Gemeindemitteilung beinhaltet viele Einladungen für Veranstaltungen in den nächsten 2 Monaten. Derzeit wird an der Sanierung der Reichartquellen gearbeitet, die Kanalsanierungsarbeiten auf Basis der Kamerabefahrung sind für die nächsten Wochen bzw. Monate ebenso geplant wie die Güterweginstandsetzungsarbeiten am GW Achleiten. Der Bericht über Baustellen zeigt, dass in den letzten Monaten viel geschehen ist. Dank gilt allen Personen, die irgendwie dazu beigetragen haben.

Ihr/dein

Nikolaus Prinz



Allgemeine Infos zur Stellung und zum Zivildienst



Aus Liebe zum Menschen.

STELLUNG

Jeder männliche österreichische Staatsbürger muss in jenem Jahr, in dem er 18 Jahre alt wird, die Stellung absolvieren. Diese gesundheitliche und psychologische Untersuchung dauert zwei Tage. Ziel dabei ist die Prüfung, ob der Stellungspflichtige für den Wehrdienst/Zivildienst geeignet ist.

Dabei gibt es 4 Abstufungen:

1. Tauglich
2. Teiltauglich
3. Vorübergehend untauglich (dabei wird ein Termin festgelegt, bis zu dem eine bei der Überprüfung festgestellte Erkrankung/Verletzung voraussichtlich beendet sein wird. Dann kommt es zu einer neuerlichen Stellung = "Nachstellung")
4. Untauglich (= keine Wehrpflicht auf Lebenszeit zu leisten)

ZIVILDIENTSTERKLÄRUNG

Mit der Zivildienstklärung geben Sie bekannt, dass Sie aus Gewissensgründen nicht Grundwehrdienst, sondern Zivildienst leisten wollen.

Diese Erklärung können Sie bereits bei der Stellung abgeben. Wenn Sie - aus welchen Gründen auch immer - erst später diese Zivildienstklärung abgeben möchten, haben Sie dafür **6 Monate Zeit**. Spätestens 2 Tage vor Erhalt des Einberufungsbefehles endet jedoch diese Chance.

In dieser Erklärung können Sie auch gleich ganz konkret angeben, bei welcher **Zivildienst-Einrichtung** Sie Ihren Zivildienst leisten möchten. Diese Organisation kann Sie auch persönlich bei der Zivildienstserviceagentur **anfordern**, wofür Sie jedoch spätestens 1 Jahr vorher, oder besser noch früher, mit dieser Einrichtung in Kontakt treten sollten.

Informationen betreffend Zivildienst bzw. Zivildienstklärung online unter: <http://www.zivildienst.gv.at>

FESTSTELLUNGSBESCHEID

Ca. 4 - 6 Wochen nach Abgabe der Zivildienstklärung erhalten Sie von der Zivildienstserviceagentur erstmals einen Bescheid. Darin erfahren Sie, ob Ihre Zivildienstklärung rechtskonform ist, und Sie von nun an **zivildienstpflichtig** sind.

Ab Eintritt der Zivildienstpflicht ist Ihnen für die Dauer von 15 Jahren der Erwerb und Besitz von verbotenen Waffen, sowie das Führen von Schusswaffen untersagt. Von diesem kann, aus begründeten Fällen, eine Ausnahme beantragt werden.

Widerruf: Sie können Ihre Zivildienstklärung schriftlich bei der Zivildienstserviceagentur Marxergasse 2, 1030 Wien widerrufen.

Dieser Widerruf ist spätestens bis zu 14 Tage nach Erhalt des Zuweisungsbescheides möglich. Danach gibt es kein Zurück mehr! Bei Widerruf Ihrer Zivildienstklärung werden Sie wieder wehrpflichtig.

Wenn Sie Zivildienst im Rettungsdienst beim Roten Kreuz im Bezirk Perg werden wollen, wenden Sie sich bitte an:

07262/54444-14 Ing. Harald Biermair oder 07262/54444-13 Maria Luftensteiner



Marktgemeindeamt
ST. NIKOLA an der Donau
4381 St. Nikola a. d. D., St. Nikola 16
Bez. Perg, Oberösterreich

Aktenzeichen: 011-5/1-2024
TELEFON: 07268/8155
TELEFAX: 07268/8155-11
e-mail: gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at
Homepage: www.st-nikola.at
St. Nikola, am 9. April 2024

Kundmachung einer Stellenausschreibung der Marktgemeinde St. Nikola an der Donau

Es wird folgender **Vertragsbediensteten – Dienstposten** zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:
AußendienstmitarbeiterIn, vollbeschäftigt (40 Wochenstunden);
Funktionslaufbahn GD 19.1;
Die Besetzung ist ehestmöglich vorgesehen.

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören:

- Winterdienst und Transporte mit den vorhandenen Gemeindefahrzeugen
- Instandhaltung und Instandsetzung von Gebäuden, ...
- Vertretung des Badewartes, Mithilfe im Bereich Freibad
- Vertretung und Mithilfe in den Bereichen Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Straßenerhaltung, Fahrzeug- u. Maschineninstandhaltung, Ortsbildpflege, Abfallentsorgung, ...

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

Die BewerberInnen um diesen Dienstposten müssen die allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen nach den dienstrechtlichen Vorschriften erfüllen, speziell auch folgende Punkte:

- österreichische Staatsbürgerschaft (Diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren sind wie Inländern, erfüllt.)
- einwandfreies Vorleben
- Lebensalter von mindestens 18 Jahren
- volle Handlungsfähigkeit und persönliche, insbesondere gesundheitliche, und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- erlernter handwerklicher (technischer) Beruf
- Erste-Hilfe-Ausbildung, Rettungsschwimmer-Helfer-Prüfung, Schulung für den sicheren Umgang mit den für den Badebetrieb erforderlichen Chemikalien (Bereitschaft, diese nachzuholen)
- Bademeister-Ausbildung, Klärwärterausbildung, Wasserwartausbildung (Bereitschaft, diese nachzuholen)
- Führerschein B, F (Bereitschaft, die entsprechende Ausbildung und Prüfung zu absolvieren)
- männliche Bewerber müssen den Präsenz- bzw. Zivildienst vollständig abgeleistet haben

Erwünscht sind:

- Führerscheine C und eventuell E (Bereitschaft, die entsprechende Ausbildung und Prüfung bei Bedarf zu absolvieren)
- Praxis als KraftfahrerIn, grundsätzliches handwerkliches Geschick
- Geschick im Umgang mit den Bürgern, Pflichtbewusstsein, Flexibilität
- Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr St. Nikola bzw. Bereitschaft, Mitglied zu werden
- Bereitschaft zu Mehrleistungen und Weiterbildung im fachlichen und persönlichen Bereich

Das Auswahlverfahren erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen (Objektivierungsverfahren) und umfasst eventuell ein Vorstellungsgespräch.

Die Bewerbungsschreiben samt den entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf, Urkunden, Zeugnisse u. dgl.) sind **bis 08. 05. 2024, 12.00 Uhr beim Marktgemeindeamt St. Nikola an der Donau** einzureichen.

Rechtsgrundlagen:

Stellenausschreibung: § 8 und 9 des OÖ Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsges. 2002 idgF.

Objektivierungsverfahren: § 11 des OÖ GDG 2002 idgF.

Der Bürgermeister:

NR-Abg. Nikolaus Prinz

Europawahl 9. Juni 2024

Die **Funktionsperiode des Europäischen Parlaments dauert fünf Jahre**; die Wahl wird in allen **27** (nach dem Ausscheiden des Vereinigten Königreichs) Mitgliedstaaten im gleichen Zeitraum abgehalten: von 6. - 9.6.2024. In Österreich ist der Wahltermin am 9.6.2024 festgelegt.

Für Österreich können bei der Europawahl am 9. Juni 2024 **20 Mitglieder** des Europäischen Parlaments gewählt werden.

Zur **Teilnahme** an der **Europawahl 2024 (aktives Wahlrecht)** sind Sie berechtigt, wenn Sie

- spätestens **am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden**, d.h. **spätestens** an diesem Tag Ihren 16. Geburtstag feiern
- **Österreicher(in) oder Unionsbürger(in) (mit Antrag) mit Hauptwohnsitz in Österreich oder Auslandsösterreicher(in)** sind
- **am Stichtag in der Europa-Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen** sind und kein Wahlausschlussgrund im Zusammenhang mit einer gerichtlichen Verurteilung vorliegt.

Stichtag: 26.03.2024

Wahllokale/Wahlzeit

Wahlsprengel I:

Wahllokal: Gemeinde Veranstaltungssaal

St. Nikola 16

Wahlzeit: **07:30 – 12:30 Uhr**

Hinweis: In St. Nikola gibt es nur mehr einen Wahlsprengel für das gesamte Gemeindegebiet!

Briefwahl

Wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrem zuständigen Wahllokal wählen können (zum Beispiel wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen Gründen oder wegen eines Aufenthalts im Ausland), haben Sie die Möglichkeit, mit einer Wahlkarte per Briefwahl an der Wahl teilzunehmen.

Die für die Briefwahl verwendete Wahlkarte muss bis spätestens am Wahltag, dem 9. Juni 2024, 17 Uhr, per Post, per Boten/in oder durch persönliche Abgabe bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Die für die Briefwahl verwendete Wahlkarte kann auch am Wahltag in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten (in St. Nikola von 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr) abgegeben werden.

Wenn Sie Ihre Wahlkarte ab Mitte Mai 2024 persönlich im Gemeindeamt beantragen, können Sie gleich per Briefwahl Ihre Stimme abgeben. Für die Stimmabgabe stehen vor Ort abgeschirmte Bereiche zur Verfügung.

Wie beantrage ich eine Wahlkarte?

Einen Wahlkartenantrag können Sie ab sofort bis Mittwoch, den **5. Juni 2024 schriftlich**, (E-Mail, Fax oder formloser schriftlicher Antrag) oder bis Freitag, den **7. Juni 2024, 12 Uhr, persönlich** beim Gemeindeamt stellen. **Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich!**

Wahlkarten werden ab Mitte Mai 2024 ausgestellt. Zu diesem Zeitpunkt stehen die kandidierenden Parteien und Personen fest und liegt der mit der Wahlkarte zu übermittelnde Stimmzettel für die Wahl vor.

Wahlinformation zur Europawahl 2024

Am 09. Juni wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden EU-Wahl **optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2024“** zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekуверт sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis).

Zur Wahl am 09. Juni im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür das **Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“**, weil dieses personalisiert ist. Es gibt drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekуверт oder elektronisch im Internet. Mit **dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“** können Sie rund um die Uhr auf www.meinewahlkarte.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 05. Juni. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Ihre ausgefüllte Briefwahlkarte muss spätestens am 09. Juni 2024, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben auch die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde (bis 17:00 Uhr) abzugeben.

<p>Amtliche Wahlinformation</p> <p>Dr. Mustermann Markus Musterstraße 1 1234 Meine Gemeinde</p> <p>Sie sind für die Europawahl am 09.06.2024 im Wählerverzeichnis unter der Nummer XXXX eingetragen.</p> <p>Geburtsjahr: 1990</p> <p>Wahlbezirk: 1, Meine Gemeinde</p> <p>Wahllokal: Gemeindeamt Meine Gemeinde Musterstraße 14, 1234 Meine Gemeinde</p> <p>Wahltermin: 09.06.2024 von XX:00 – XX:00 Uhr</p> <p>Hinweistext: Bitte bringen Sie diese Verständigungskarte und ein Ausweisdokument am Wahltag für Ihre Stimmabgabe mit. Beachten Sie bitte, dass diese Verständigungskarte kein Ausweisdokument ist. Diese Karte gilt nicht als Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts in einem anderen Wahllokal!</p>	 <p>[Antragscode]</p> <p>Bitte diesen Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mitnehmen!</p>  <p>Barrierefreier Zugang</p>	<p>VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION!– SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!</p> <p>Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.</p>
--	--	---

GEMEINDEINFORMATION

OÖRK | BEZIRKSSTELLE PERG | APRIL 2024

Rotes Kreuz und Sozialhilfeverband Perg sorgen für regelmäßige Demenzberatung im Bezirk

Das vom SHV Perg und Rotem Kreuz im Bezirk Perg gemeinsam getragene „Netzwerk Demenz“ berät und unterstützt Angehörige von demenzkranken Menschen sowie sonst interessierte Personengruppen wohnortnah und unbürokratisch durch Vernetzung von verschiedenen Beratungs- und Hilfsangeboten. Die Demenzberatungsstelle im SENIORium Perg (im Bereich des Senioren-Tagesbetreuungsentrums) mit einem Sprechtag auch im SENIORium Mauthausen ist dabei Dreh- und Angelpunkt. Sie liefert einerseits wichtige Erstinformationen und stellt andererseits den Kontakt zu Fachkräften her.

„Demenz stellt erkrankte Menschen, deren Familien sowie Angehörige und Freunde vor schwierige Herausforderungen. In der Demenzberatung wird in Einzelberatungen individuell auf die Bedürfnisse eingegangen und gemeinsam zielorientierte Unterstützungsangebote entwickelt,“ erklärt SHV-Obmann Ing. Mag. Werner Kreisl. Durch die Schritte, die von der Beratungsstelle gesetzt werden, werden sowohl pflegende Angehörige entlastet als auch die Lebensqualität der Betroffenen selbst verbessert. Es werden Rahmenbedingungen geschaffen, die es Personen mit Demenz ermöglicht, ihren Alltag in vertrauter Umgebung zu bewältigen und ihre Fähigkeiten zu fördern. Betreuungspersonen erarbeiten individuelle Strategien und Lösungsansätze im Zusammenleben mit demenziell erkrankten Angehörigen „Darüber hinaus ist es auch wichtig, im gesamten familiären Umfeld ein besseres Verständnis für das Krankheitsbild und die damit verbundenen Herausforderungen des Alltags zu entwickeln,“ weiß Sonja Neuhofer, die Leiterin der Demenzberatungsstelle im Bezirk Perg.

Demenzberatungsstelle bietet individuelle Hilfen

Information und Beratung erfolgen telefonisch oder persönlich in der Beratungsstelle. Außerdem können jederzeit auch Hausbesuche vereinbart werden. Sie ist für die Bevölkerung frei zugänglich, kann kostenlos in Anspruch genommen werden und umfasst:

- Angebote zur (Früh-) Erkennung einer demenziellen Erkrankung.
- Therapeutische Maßnahmen in der Behandlung von Demenzerkrankungen.
- Mobile Pflege- und Betreuungsdienste.
- Ambulante und (teil-) stationäre Betreuungsangebote.
- Aufzeigen möglicher Gefahrenquellen im Wohn- und Lebensumfeld.
- Soziale Angelegenheiten (zB Pflegegeld, Erwachsenenvertretung, Unterstützung pflegender Angehöriger, ...).

Die **Demenzberatungsstelle** im SENIORium Perg (im Bereich des Senioren-Tagesbetreuungsentrums) ist jeden **Donnerstag von 15:00 – 18:00 Uhr** geöffnet. Im SENIORIUM Mauthausen findet jeden **1. Mittwoch im Monat von 8:00 – 12:00 Uhr** ein **Sprechtag** statt. Um eine **telefonische Terminvereinbarung** unter 0664 8234488 wird gebeten!

Darüber hinaus werden auch regelmäßige **Angehörigentreffen** angeboten. **Jeden letzten Montag im Monat** werden von **18:00 bis 20:00 Uhr** diese Abende im SENIORium Perg / Tagesbetreuungs-zentrum abgehalten. Während der Treffen besteht auch die Möglichkeit zur Betreuung der zu Pflegenden. Deshalb auch hier bitte um vorhergehende **Anmeldung** unter 0664 8234488.

Alteisensammlung und Umweltsäuberung

Am Samstag, den 13. April waren rund 20 Mitglieder der FF St. Nikola bei der Alteisensammlung im Einsatz. 2 Container der Firma Gratz wurden dabei befüllt. Danke an Kdt. Walter Aigner und Kdt.-Stv. Markus Klampfer für die Organisation sowie allen Helfern/

innen. Dank gilt auch den Traktorfahrern Martin Lehner, Wolfgang Jakob, Reinhard Leonhartsberger, Franz Klampfer und Josef Rosenthaler. 6 Personen beteiligten sich bei der Umweltsäuberung, welche ebenfalls am 13. April 2024 war. Danke für den Einsatz bei

der Abfallsammlung entlang von öffentlichen Straßen bzw. Wegen. Alteisensammlung und Umweltsäuberung fanden ihren Abschluss im Gasthaus Ettlinger, bei einem Mittagessen, wozu die Marktgemeinde St. Nikola einlud.



Das Foto zeigt den Großteil der Teilnehmer an der Alteisensammlung mit Kdt. Walter Aigner (6.v.l.) und Kdt.-Stv. Markus Klampfer (8.v.l.)



Marco Aigner, Marc Kern, Franz Klampfer und Johann Friesenecker beim Beladen eines Kippers.



Kdt. Walter Aigner beobachtet wie Reinhard Leonhartsberger den Kipper im Container entlädt.



Die Gruppe der Müllsammler beim Treffpunkt in der Früh.



Stärkung nach der Müllsammlung v.l. Paula Aigner, Birgit Floh, Reinhard und Berta Kogler, Nikolaus Prinz und Sabrina Riegler

Die Landesmusikschule Grein präsentiert...

Latin & Pop

greinGITAR trifft auf tolle Stimmen

Konzertmatinee



Das Gemeindezentrum in St. Nikola an der Donau wird zum Konzertsaal. greinGITAR ist ein lebendiges und klangvolles Orchester der Landesmusikschule Grein unter der Leitung von Hertha Fröschl, das Spielfreude und Schwung auf die Bühne bringt. Dieses Mal entführt uns das Ensemble in die Welt der südamerikanischen Gitarrenmusik. Bereichert wird die vielsaitige Musik mit jungen Sängerinnen aus der Klasse Andrea Camenzind, die bekannte Popsongs interpretieren. Ergänzt wird das Programm mit Kammermusik vom argentinischen Komponisten Astor Piazzolla.

Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 16. Juni 2024, 11.00 Uhr

**BEZIRKS
MUSIK
FEST
RECHBERG**

**DO
WOCKLN DE
STOANA!!!!!!**

FREITAG, 21. JUNI 2024
19:00 UHR
**BUNDESMUSIKKAPELLE
TERFENS**
21:30 UHR
**DIE JUNGEN
ZILLERTALER**

VORVERKAUF
ÜBER OE-TICKET



SAMSTAG, 22. JUNI 2024
NACHMITTAG: MARSCHWERTUNG
19:00 UHR
**TMK BAD KREUZEN
BL:ECHT URIG**



Hochbeet für den Kindergarten

Präsident Christian Tinschert und Alfred Pössenberger vom Kiwanisclub Mühlviertel besuchten am 11. April 2024 unseren Kindergarten. Als Ge-

schenk brachten sie ein Hochbeet mit, damit sich die Kindergartenkinder als Gärtner versuchen können. Gemeindegärtner Michael Mayr kümmerte

sich um die passende Befüllung. Danke für das Präsent, die Abläufe in der Natur werden damit gut nachvollziehbar.



Das Foto zeigt die Vertreter der „Kiwanis Mühlviertel“ mit Kindergartenleiterin Stefanie Aigner und den anwesenden Kindern.

Poolbefüllung

Die Versorgung der Liegenschaften mit Trinkwasser bzw. die Bereitstellung von Löschwasser für Notfälle hat oberste Priorität und daher natürlich Vorrang vor den Poolbefüllungen!

Es dürfen die Poolbefüllungen aus dem öffentlichen Wasserleitungsnetz nur nach **vorheriger Terminabstimmung** mit der Gemeinde vorgenommen werden.

Bitte nehmen Sie unbedingt vor der Befüllung mit dem Wasserwart, Emil Eisenhuber (Tel. 0664/4425176) oder seinem Stv. Michael Mayr (Tel. 0660/4633931) Kontakt auf!



Schäden im Verlauf von Bächen

Die Gemeinde ist verpflichtet, bei Bächen und deren Zubringern zumindest 1x jährlich eine Kontrolle durchzuführen, Missstände sowie offensichtliche Schäden zu protokollieren und den zuständigen Stellen weiter zu melden.

Sinn und Zweck dieses gesetzlichen Auftrages ist es, den Bächen einerseits einen möglichst ungehinderten und gefahrlosen Wasserabfluss zu gewährleisten und

andererseits die an Bächen liegenden Grundflächen bestmöglich vor Erosion und Überflutung zu schützen.

Die Bevölkerung wird ersucht, die Gemeinde durch die Meldung von Wahrnehmungen wie z.B. Verklausungen (z.B. durch Holz, Plastikteile etc.), Uferabbrüche, größere Geröll- oder Geschiebeanlandungen, usw. zu unterstützen.

Sollten Sie Derartiges feststellen, melden Sie es bitte umgehend am Marktgemeindegamt.



Familienfasttag

Die Katholische Frauenbewegung lud am 25.02.2024 nach dem Gottesdienst zum Suppensonntag in den Pfarrhof ein. Mit dem Erlös aus freiwilligen Spenden wird die Aktion Familienfasttag der katholischen Frauenbewegung unterstützt.

Heuer sind dies Projekte in Nepal. Zahlreiche köstliche Suppen standen zur Auswahl bereit. Die Katholische Frauenbewegung wurde von den Firmkandidaten/innen kräftig unterstützt. Danke an alle, die mitgeholfen haben.



das Team der KFB v. I. Margret Friesenecker, Hermine Redl, Josefa Lehner, Maria Lumesberger, Brigitte Klammer und Marianne Leitner



Das Foto zeigt v.l. Sarah Deim, Nadine Palmetshofer, Leonie Hader, Hermine Redl und Lorenz Schachinger.



Josefa Lehner mit v. I. Lukas Königshofer, Niklas Hinterkörner und Alexander Redl.



v.l. Walter Lehner, Maria Anna Aigner, Manuela Palmetshofer und Martin Kern, Franz und Bettina Leonhartsberger sowie Stephan Haider.

Pfarr- und Gemeindeleben im Internet

strudengau.tv HD

Unter www.strudengau.tv, *Orte A-Z - St. Nikola a.d.D.*, können Sie die Aktivitäten und Veranstaltungen in St. Nikola an der Donau auch in Bildform miterleben bzw. Revue passieren lassen.

Dem „Verein strudengau.tv“ ist es ein großes Anliegen, Altbewährtes und Neues aus dem Strudengau positiv aufzugreifen und deren Schönheiten aufzuzeigen. Klaus Rosenthaler hat sich bereit erklärt, auch die wertvolle Bildersammlung von Christian Leitner zu sichern sowie die aktuellen Geschehnisse ebenfalls fotografisch festzuhalten.

Osterfrühstück im Pfarrhof

Am Ostermontag luden die Ministranten mit ihren Familien zum Eierpecken in den Pfarrhof ein. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, um den Härtegrad der Eierschale zu testen. Leider überstanden die wenigsten Eier den Härtetest und mussten daraufhin doch

glatt gegessen werden. Mit Butter oder Käseaufstrich am Brot schmeckt es noch besser. Danke für den netten Vormittag, aber vor allem für den Einsatz ein ganzes Kirchenjahr lang.



Doris Rader-Türschlerl, Elisabeth Aigner, Stefanie und Alexander Redl, Miriam Aigner, Emilia Türschlerl und Lea Riegler (v.)



Sarah Gerlinger, Julia Redl, Miriam Aigner, Emilia Türschlerl, Lea Riegler, Alexander Redl, Lorenz Schachinger und Daniel Gerlinger



v.l. Maria Jakob und Familie Pilshofer



Ehrenbürger Leopold Fasching mit Gattin Ilse



Christine und Friedrich Türschlerl

Liebstatsonntag

Am 10. März beschenkten die Mitglieder der Goldhauben- und Trachtengruppe St. Nikola die Gottesdienstbesucher mit Lebkuchenherzen. Von der Bäckerei Katzensgruber in Nöchling wurden

diese gebacken und im Pfarrhof verziert. Mit den freiwilligen Spenden werden wieder soziale Projekte unterstützt. Danke an Obfrau Margit Aigner und ihr Team für diese Initiative.



1.R. v. l. Lea Riegler, Emilia Türscherl, Sarah Gerlinger und Julia Redl; 2. R. Waltraud Engelmann, Miriam Aigner und Christine Haidvogel; 3. Reihe Hermine Redl, Goldhaubenobfrau Margit Aigner und Veronika Klampfer



Vorne sind Tanja Heigl und Nadine Aigner zu sehen.



Ella Lumesberger mit Mama Claudia sowie Oma Brigitte Hinterkörner, Emilia Türscherl und Miriam Aigner



Pfarrer Berthold Müller mit Johanna und Klaus Rosenthaler



Anton Redl und Johann Jakob



Anton und Birgit Floh

Baustellen

Im ersten Quartal des heurigen Jahres hat die Wildbach- und Lawinerverbauung OÖ (WLV) ihre Ufersicherungsarbeiten im Dimbach oberhalb und unterhalb des Hauses Moosbach 1 a durchgeführt. Mit der Montage

der neuen Absturzsicherung durch die Firma Schöfbänker sind die Arbeiten abgeschlossen.

Dank gilt DI Franz Puchinger (Planung) sowie Polier Hermann Haslinger und seinen

Kollegen von der WLV, Thomas Gerlinger als Baggerfahrer sowie den Anrainern. Der notwendige Interessentenbeitrag wird von der Gemeinde übernommen, wofür wir Landesmittel verwenden dürfen.



Polier Hermann Haslinger von der WLV und Baggerfahrer Thomas Gerlinger



Als Anrainer freuen sich Paula Aigner, sowie Werner und Margit Aigner, dass die Arbeiten im ersten Quartal gemacht wurden.

Die Erneuerung der Ortswasserleitung vom Hotel zur Post bis zum Güterweg Struden im Ortsteil St. Nikola konnte Mitte April abgeschlossen werden. Eine Leerverrohrung für eine etwaige Glasfaserversorgung wurde in Zusammenarbeit mit

der Firma Riepert, von den Arbeitern der ausführenden Firma Fürholzer mitverlegt. Das schwierige Gelände unterhalb der Bahnböschung war für Polier Pascal Pauckner und seine Kollegen eine besondere Herausforderung.

Seitens der Gemeindearbeiter wurde unterstützt, wo dies notwendig war.

Danke für die gute Arbeit in der Bauausführung, aber auch den Anrainern für ihr Verständnis.



v.l. Werner Pauckner und Pascal Pauckner von der Firma Fürholzer, Ing. Klaus Ransmair (örtliche Bauaufsicht) und Leopold Fasching



Der **Zillenverheftplatz** im Dimbach wurde seinerzeit vom Fremdenverkehrsverband errichtet und ist im Laufe der Jahre bei der Gemeinde gelandet. Eine Generalsanierung war längst überfällig. Gemeinsam mit Günther Waidhofer und Fritz Türscherl wurde beraten, wie dieses Projekt am Vernünftigsten umgesetzt werden kann. Eine Unterkonstruktion aus Metall (Eisen verzinkt) und Lärchenpfosten als Stufen wurden ausgewählt. Die Metallkonstruktion lag bei Josef Hochgatterer sowie seinem Sohn in be-

währten Händen und die Pfosten wurden beim Sägewerk Brandstetter angekauft. Die Gemeindearbeiter Leopold Fasching und Michael Mayr entfernten die alte Anlage, erledigten Vorbereitungsarbeiten für die neue und arbeiteten bei der Montage der Unterkonstruktion im März kräftig mit. Bereits bei der Montage der Unterkonstruktion halfen freiwillige Helfer fleißig mit. Die Mieter der Zillenverheftplätze haben die zeitaufwändige Pfostenmontage in Eigenregie durchgeführt. Besonderer Dank

gilt hier Günther Waidhofer (bei ihm liefen sozusagen die Fäden zusammen), Peter Mandlmayr, Johann Kastenhofner, Johann Schopf, Friedrich Türscherl jun. und Leopold Fasching. Mit Anfang April wurden die Arbeiten abgeschlossen und die ersten Zillen hängen schon dort. Der Zillenverheftplatz wird mit den Mieteneinnahmen finanziert. Ein herzliches Danke an alle, die mitgeholfen haben und so zum zeitgemäßen neuen Zillenverheftplatz beigetragen haben.



v.l. Peter Mandlmayr, Günther Waidhofer, Leopold Fasching und Michael Mayr



Günther Waidhofer und Josef Hochgatterer



Günther Waidhofer und Johann Kastenhofner



Endlich geschafft! v.l. Günther Waidhofer, Peter Mandlmayr, Friedrich Türscherl, Johann Schopf und Leopold Fasching

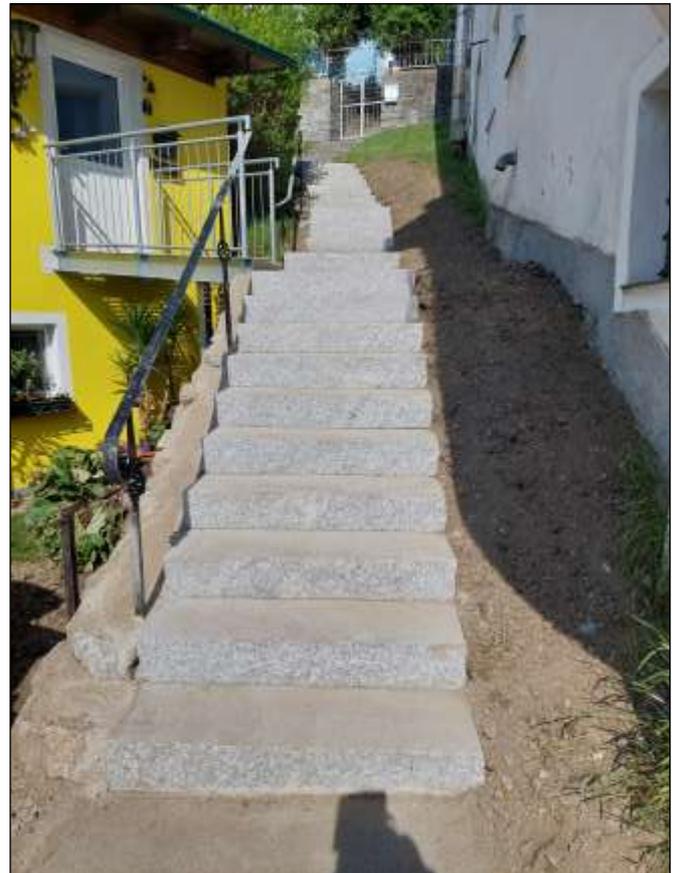


Sanierung Stiegenaufgang

In der Kalenderwoche 15 hat die Firma Gerlinger die öffentliche Stiege zwischen dem alten Schiffmeisterhaus (St. Nikola 19) und dem Haus

Schweighofer (St. Nikola 21) erneuert. Die alte Stiege entsprach den Vorgaben für eine öffentliche Stiege in keiner Weise, weshalb neue Stufen

aus Stein angekauft wurden. Danke an Edwin Gerlinger und seine Mitarbeiter für die gelungene Arbeit.



der Stiegenaufgang vor bzw. nach der Sanierung

MEDIENDIENST DER CARITAS OBERÖSTERREICH

Ein Rettungsanker für Familien



Die mobilen Familiendienste der Caritas unterstützen Eltern in turbulenten Zeiten bei der Versorgung der Kinder und im Haushalt. „Krankheit, eine schwierige Schwangerschaft, Trennung oder ein Schicksalsschlag können das Familienleben besonders fordern. „Wir sind in herausfordernden Zeiten über einen kürzeren oder längeren Zeitraum für Familien da. Eltern sollen sich melden, bevor die Belastung zu groß wird“, rät Teamleiterin Anneliese Haas von den Familiendiensten im Bezirk Perg.

Die Anfangspauschale für die ersten 21 Einsatzstunden beträgt 5 Euro pro Stunde. Danach sind die Kosten sozial gestaffelt. Die Mobilen Familiendienste im Bezirk Perg sind unter 0676 8776 2561 erreichbar. Nähere Infos und den Tarifikalkulator finden Sie auf www.mobiledienste.or.at.

Mediendienst der Caritas Oberösterreich

Caritas Oberösterreich, Kommunikation, Tel.: 0732 76 10-20 20
www.caritas-ooe.at



Klima- und Energiemodellregion Bezirk Perg- Deine regionale Anlaufstelle im Bereich Erneuerbare Energie!

Obwohl erst vor wenigen Monaten gestartet, hat sich die Klima- und Energie-Modellregion bereits als zentrale Anlaufstelle im Bereich Erneuerbare Energie für Gemeinden, Privatpersonen und Unternehmen im Bezirk Perg etabliert. Um die große Nachfrage in diesem Bereich zukünftig noch besser abdecken und unabhängig informieren, beraten und unterstützen zu können, ist seit Anfang März die neue Website der KEM unter www.kem-perg.at online. Neben umfangreichen Informationen zu verfügbaren Förderungen in den Bereichen Strom, Wärme und Mobilität, spannenden Informationen zu relevanten Themen wie Energiegemeinschaften, Elektromobilität, Raus aus Öl, Photovoltaik und Speicher und vielem mehr, wird auch laufend über aktuelle und geplante Aktivitäten der KEM Bezirk Perg berichtet.

Darüber hinaus bietet der neue Veranstaltungskalender auf der Website eine gute Übersicht über geplante Veranstaltungen in den Gemeinden, wie z. B. die Informationsveranstaltung zum Thema „Erneuerbare Wärme“ am 23. April 2024 um 19:00 bei der Firma Gasokol in Saxen. Gemeinsam mit dem Energiesparverband werden unter anderem die aktuell äußerst attraktiven Förderungen für Sanierungen und Heizkesseltausch im privaten, gewerblichen und kommunalen Bereich vorgestellt. Sei dabei und erfahre, wie du dir bis zu 75 % Förderung sichern kannst!

Ein weiterer spannender **Vortragsabend findet am 22. Mai 2024 um 19:00 im Volksheim in Schwertberg** statt. Gemeinsam mit dem Elektromobilitätsclub Österreich und Komobile wird dabei über die „Mobilität der Zukunft“ diskutiert – ein Thema, das uns im wahrsten Sinne des Wortes alle bewegt. Wenn du dich für alternative Mobilitätskonzepte, verfügbare Förderungen und innovative Ansätze im Bereich Elektromobilität wie z. B. bidirektionales Laden interessiert, dann komm vorbei und diskutiere mit!

Details dazu findest du unter www.kem-perg.at.

Auszug aus dem Terminkalender

01.05.2024	06:00	Weckruf		Musikverein
01.05.2024	08:30	Staatsfeiertag - Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
01.05.2024	14:00	Maibaumsetzen - Sarmingstein	Sarmingstein	Sarmingsteiner Brauchtumsverein
04.05.2024	16:00	Maibaumsetzen in Struden	Struden	ESV St. Nikola
05.05.2024		Grüner Tisch - Pflanzenschätze rund um den Kirchenplatz	Pfarrplatz	Pfarre St. Nikola
05.05.2024	08:30	Florianimesse mit Florianikaffee	Pfarrkirche/ Gemeindesaal	Pfarre/FF-St. Nikola
08.05.2024	17:00	Pensionistentreff	Gießenbachmühle	Pensionistenverband
09.05.2024	08:30	Christi Himmelfahrt	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
19.05.2024	08:30	Pfingstsonntag - Festgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
20.05.2024	08:30	Pfingstmontag - Feier der Ehejubiläen	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
22.05.2024	06:00	Restabfallabfuhr		Marktgemeinde St. Nikola
26.05.2024	00:00	Marienkonzert	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
30.05.2024	08:30	Fronleichnam in St. Nikola		Pfarre St. Nikola
31.05.2024	06:00	Gelber Sack - Abfuhr		Marktgemeinde St. Nikola
02.06.2024	08:30	Gottesdienst mit Begegnungscafé ÖAAB	Pfarrkirche/Pfarrhof	Pfarre St. Nikola
05.06.2024	17:00	Pensionistentreff	Gießenbachmühle	Pensionistenverband
16.06.2024	11:00	Konzertmatinee	Gemeindesaal	Landesmusikschule Grein
18.06.2024	06:00	Restabfallabfuhr		Marktgemeinde St. Nikola
20.06.2024		Tagesausflug - Seniorenbund		Seniorenbund
21.06.2024	06:00	Papierabfuhr		Marktgemeinde St. Nikola
22.06.2024		Marschwertung	Rechberg	Musikverein
23.06.2024		Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr	Feuerwehrzeughaus	FF-St. Nikola
03.07.2024	17:00	Pensionistentreff	Gießenbachmühle	Pensionistenverband
12.07.2024	06:00	Gelber Sack - Abfuhr		Marktgemeinde St. Nikola
14.07.2024	08:30	Kilianifest	Kilianikirche Sarmingstein	Kiliana OG

freie Wohnungen

6 vollmöblierte Wohnungen zu vermieten

Größe von 70 bis 95 m²,

Tel. 0664/926 7570 bei Herrn Danzer Josef

Struden 7

75 m²

NEUE HEIMAT

Sarmingstein 16 A

82,78 m²

Wohnanlage

Sarmingstein 24

Taubinger, Tel. 0664/8444662

Lawog, St. Nikola 38

53 m² Infos am Gemeindeamt

Geburtstage

Wir gratulierten im

April/Mai/Juni



Christine Türscherl 70 Jahre

Johann Kastenhofer 70 Jahre

Karl Brandstetter 70 Jahre

Peter Mandlmayr 70 Jahre

Andorka Laszlo 70 Jahre

Josef Lumesberger 91 Jahre

voraussichtlicher Bauverhandlungstermin:

Freitag, 21. Juni 2024

Telefonische Voranmeldung bei Fr. Aigner
07268/8155-200 erforderlich!

Sprechtage OÖ Patienten- und Pflegevertretung

Wann: 16. Mai 2024, 9:00 bis 12:00 Uhr

Wo: BH Perg, 1. Stock

Anmeldung bis 14. Mai 2024:

07262/551-0



**ÖGV
Hundeschule
Perg**

SACHKUNDENACHWEIS NEU

Präsenzveranstaltung

15. Mai 2024
22. Mai 2024

Jeweils um 18:30 Uhr in der Hundeschule Perg
(Machlandstraße 80, 4320 Perg)

(beide Termine müssen zusammenhängend
gebucht werden)

Vortragende:
Tierärztin Mag. Carmen Hinterdorfer, Tierarztpraxis Steyregg
OKV-Trainerin Margit Guttmann, Hundeschule Perg

Kosten: 75€
(inklusive Kursunterlage und amtlicher Sachkundebestätigung)

Anmeldung **erforderlich unter:**

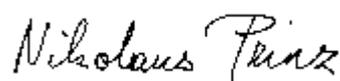
Mail: info@hundeschuleperg.at
Tel: 0650 / 41 50 344

Obfrau: Margit Guttmann E-Mail: info@hundeschuleperg.at Tel.: 0650/41 50 344 ZVR: 701646105
4342 Baumgartenberg, Düring 16 www.hundeschuleperg.at DFR: 0499343/204

Ich hoffe, Ihnen/dir mit den Informationen gedient zu haben. Für Wünsche und Anregungen bin ich telefonisch unter 07268/8009 oder 0664/2311850 zu erreichen, während der Amtsstunden unter Tel. Nr. 07268/8155-500.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr/dein



(Bürgermeister NR Nikolaus Prinz)

Sprechstunden des Bürgermeisters: Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und Freitag von 8.00 bis 9.00 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten!

Parteienverkehr:

von Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr und Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Machen Sie auch hin und wieder einen Blick auf die Gemeindeamtstafeln im Gemeindeamt und außerhalb des Gemeindeamtes!

St. Nikola, April 2024

Herausgeber und Hersteller: Marktgemeinde St. Nikola an der Donau

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. NR Nikolaus Prinz
Amtsleiter Ing. Hubert Radlmüller

Neue Gefahr für unsere Bienen



Die aus Südostasien stammende *Vespa-velutina*, auch als asiatische Hornisse bekannt, hat nun auch Österreich erreicht!

Es handelt sich aber nicht um die asiatische Riesenhornisse – diese kommt in Europa noch nicht vor!

So erkennt man die Asiatische Hornisse

- **Aggressives Verhalten**
- **Dunkle Färbung mit orangem Gesicht sowie die**
- **Charakteristischen Streifen an Hinterleib und Beinen**



Der größte Unterschied zwischen den beiden Arten: Die Europäische Hornisse gilt mittlerweile als bedrohte Art, während die eingewanderte Asiatische Hornisse sich innerhalb Europas sehr gut vermehrt.

Was bedeutet das für den Imker, die Imkerin?

Die asiatische Hornisse ernährt sich zu 80% von Honigbienen und, wenn diese knapp sind, auch von anderen Insekten wie Wildbienen. Bienenvölker können verhungern oder verbrausen, weil die Hornissen vor den Nestern lauern und zurückkehrende Bienen abfangen.

Was bedeutet dies für die Landwirtschaft?

Die Bestäubungsleistung der Honigbienen (derzeit ca. 48 Millionen Euro allein in Oberösterreich) wird sinken. Die Reduktion der Bestäuberinsekten führt zu einer starken Abnahme der Artenvielfalt.

Was bedeutet dies für die Bevölkerung?

Die asiatische Hornisse ist für den Menschen nicht gefährlicher als unsere einheimischen Arten. Die Nester sind gefährlicher und beherbergen deutlich mehr Tiere als ein normales Hornissennest.

Bei Verdacht - Das Tier fotografieren und beim nächsten Imkerverein melden!

Imkerverein

BIENE *Strudengau*



Ansprechpartner:

Anton Redl – 0677 63483709

Mario Buchberger 0660 6435230

Resi Wegerer 0664 73419819



Anton Bruckner 200 Jahre

geburtstag

Anton Bruckner 2024

Geburtstagskonzert
Alles Gute, Anton Bruckner!

Sonntag, 5. Mai 2024, 18:00 Uhr
 Stiftskirche Waldhausen

Eintritt VVK € 15,- AK € 18,-
 Gemeinde Waldhausen/ Landesmusikschule Gries
 Wolfgang Rosenhauer 0676 3653159

GreinBRASS
 Coro Danubio
 Orchester Greinissimo
 Kirchenchor Waldhausen

anton-bruckner-2024.at






- 34% Rabatt
 statt € 75,-
 UM € 49,50*
*gültig bis 31.05.2024

IKUNA Naturerlebnispark Familien-Tagesticket-Aktion

Inmitten einer inspirierenden Naturlandschaft in Nattermbach (OÖ) erstreckt sich auf über 200.000 m² der IKUNA Naturerlebnispark mit über 90 Spielstationen. Ein außergewöhnlicher Ort für die ganze Familie.

Neuheiten 2024:

- Erweiterung Triple-Tubing-Bahn: Neue Matten und eine Sprühbewässerung
- Neue XXL-Hüpfburg für die ganze Familie
- Österreichs längste Holz-Kugelbahn mit 540 Metern inkl. großer Stempelmaschine
- Österreichs größte Piratenwelt mit zahlreichen Türmen und Hängebrücken
- Zehn lebensgroße, teilweise animierte Dinosaurier

Bis 31. Mai 2024 können Sie und Ihre Mitarbeiter von unserer attraktiven Aktion profitieren: Dabei bieten wir Ihnen das Familien-Tagesticket zum Preis von € 49,50 statt € 75,- an. Das erworbene Familien-Tagesticket ist dann in der gesamten Saison 2024 (bis 03. November 2024) gültig. Aktion ist nur für den Naturerlebnispark gültig.

So einfach geht's:
 Besuchen Sie uns unter www.ikuna.at/tickets und legen Sie das Familien-Tagesticket in den Warenkorb.
 Lösen Sie anschließend den Code www.ikuna.at/tickets/24jahren-erlebnis an der dafür vorgesehenen Stelle im Bestellprozess ein.



Hier geht's zum Vorteilsticket.

Reserviert jetzt euer Teambuilding: IKUNA Action Area mit Österreichs größtem freistehenden Hochseil-Klettergarten, flotten Segways sowie einer 55 m² großen, lichtdurchfluteten Seminarbox. Mehr Informationen unter: www.ikuna.at/seminarresort

IKUNA Naturresort GmbH
 Naturplad 1, A-4729 Nattermbach
 T. +43 7278 20 800, info@ikuna.at

www.ikuna.at








Die Pfarre St. Nikola/D. lädt ein!



Grüner Tisch

Pflanzenschätze auf dem Kirchenplatz

Sonntag, 5. Mai 2024

9³⁰ bis 13⁰⁰ Uhr



- ⇒ **Pflanzenschätze der HobbygärtnerInnen!**
 - Heil- und Gewürzkräuter**
 - Ein- und mehrjährige Blütenpflanzen,**
 - Gemüsepflanzen ...**
- ⇒ **Kreative Handarbeiten**
- ⇒ **Bei Schlechtwetter auf der „Brücke“ vor dem Gemeindesaal**
- ⇒ **Erlös für die Pfarre**



PS: Im Gemeindesaal lädt die Freiwillige Feuerwehr zum Florianikaffee

PFARRE ST. NIKOLA/DONAU

MARIEN KONZERT

**Sonntag,
26. Mai 2024
14:00 Uhr**

Pfarrkirche St. Nikola

Mitwirkende

Andrea Spaller
Duo Froschauer
Strudengauer
Klarinetten trio
cantus grüne
Kirchenchor Nöchling

Musik

G. P. Palestrina
T. Albinoni
J. S. Bach
W. A. Mozart
C. Bresgen
weitere...

Eintritt

Freiwillige Spenden für
die Kirchensanierung

energiesysteme
ENGELMANN
bestung planung beraglicht

Marienfigur: Pfarrkirche St. Nikola
um 1500, Passauer Werkstätte



Feuerwehr Frühschoppen

130 Jahre Freiwillige Feuerwehr
St. Nikola an der Donau

23. Juni 2024

ab 10:00 Uhr
im Feuerwehrhaus



Für Ihr leibliches Wohl
ist bestens gesorgt.

Musikalische Umrahmung durch den
MV St. Nikola/Donau



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
ST. NIKOLA AN DER DONAU

Der Reinerlös dient zur Anschaffung neuer Gerätschaften.

**Einladung zum
Maibaumsetzen in Sarmingstein
am Mittwoch, den 1. Mai 2024
um 14:00 Uhr**

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Auf Ihren Besuch freut sich der Brauchtumsverein Sarmingstein!

**Einladung zum
Maibaumsetzen in Struden
am Samstag, den 4. Mai 2024
um 16:00 Uhr**

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

ASKÖ-ESV St. Nikola



**Die Freiwillige Feuerwehr
St. Nikola lädt herzlich
zur Florianimesse
am Sonntag, 5. Mai 2024,
um 8:30 Uhr in die Pfarrkirche
und anschließend zum
Florianikaffee in den
Gemeindesaal ein.**